

Bedienungsanleitung

(de)

Komforttelefon mit Freisprechfunktion,
Message Waiting Anzeige und Headset-
Anschluss

tiptel 1010



tiptel

Inhalt

Inhalt	3
Sicherheitshinweise	5
Tastenbelegung	6
Bedienungselemente	7
Inbetriebnahme	8
Lieferumfang	8
Montieren der Gerätestandstütze	8
Aufstellen.....	8
Wandhalterung	9
Anschließen.....	10
MWI-Schalter	11
Telefonfunktionen/Telefonieren	12
Telefonieren	12
Freisprechen	12
Gespräche vermitteln / Flash (R-Taste).....	13
Zielwahltasten	14
Allgemeines.....	14
Zielwahltaste programmieren	14
Wahl mit Zielwahltaste	15
Einstellungen	16
Amtsholung.....	16
Flash (R-Taste).....	16
Ruftöne.....	17
Ruflautstärke	17
Lautstärke einstellen	18
Nachrichtenanzeige (MWI)	19
FSK-Nachrichtenanzeige	19
MWI durch Polaritätsänderung der Telefonleitungsspannung	19
MWI mittels erhöhter Spannung.....	19
MWI durch Spezial-Rufton	20

Anhang	21
Service	21
Gewährleistung	22
CE-Zeichen	23
Umweltverträglichkeit.....	23
Hilfe bei Problemen	24
Auslieferungszustand.....	25
Technische Daten	25
Hinweise für Administratoren.....	26
Stichwortverzeichnis	27

Sicherheitshinweise

Beachten Sie beim Aufstellen, Anschließen und Bedienen des Telefons unbedingt die folgenden Hinweise:

- Schließen Sie die Anschlusskabel nur an den dafür vorgesehenen Dosen an.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel unfallsicher. Angeschlossene Kabel dürfen nicht übermäßig mechanisch beansprucht werden.
- Stellen Sie das Gerät entfernt von elektrischen Störquellen auf.
- Schließen Sie nur Zubehör an, das für dieses Gerät zugelassen ist.
- Das Gerät niemals selbst öffnen. Die Steckkontakte nicht mit spitzen oder metallischen Gegenständen berühren.
- Reinigen Sie das Gerät nur mit einem weichen, feuchten Tuch. Keine Chemikalien oder Scheuermittel verwenden.
- Schützen Sie das Gerät vor Nässe, Staub, Flüssigkeiten und Dämpfen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht an Orten mit direkter Sonneneinstrahlung.
- Benutzen Sie das Gerät nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.
- Nur das originale Telefonanschlusskabel verwenden.

Tastenbelegung



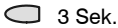
Plus/Minus: Verändern die Lautstärke. Während einer Rufsignalisierung ändert sich die Ruftonlautstärke. Während eines Telefonats ändert sich die Hörerlautstärke. Bei der Rufnummerneingabe dienen sie zur Eingabe einer Wahlpause. Dienen zur Eingabe bei Einstellungen.



Ziffern: Dienen zur Eingabe von Zahlen und zur Wahl von Telefonnummern.



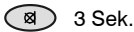
Zielwahltaste: Hier können Telefonnummern als direktes Ziel gespeichert werden.



Zielwahltaste drei Sekunden drücken: Öffnet die Eingabemöglichkeit einer Rufnummer.



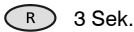
Stummtaste: Schaltet während eines Telefonats das Mikrofon aus.



Stummtaste drei Sekunden drücken: Öffnet die Eingabemöglichkeit einer Amtsholung.



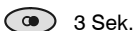
R-Taste: Dient bei TK-Anlagen zum Vermitteln. Löst bei manchen Netzen Sonderfunktionen aus.



R-Taste drei Sekunden drücken: Öffnet die Einstellmöglichkeit der Flash-Länge.




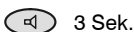
Wahlwiederholung: Startet die Wahlwiederholung der zuletzt gewählten Rufnummer.



Wahlwiederholung drei Sekunden drücken: Öffnet die Einstellmöglichkeit der Ruftöne.



Lautsprecher: Schaltet die Leitung mit dem Freisprecher bzw. Headset (Anschluss ) an und aus. Schaltet während eines Gesprächs mit dem Hörer auf Lauthören.

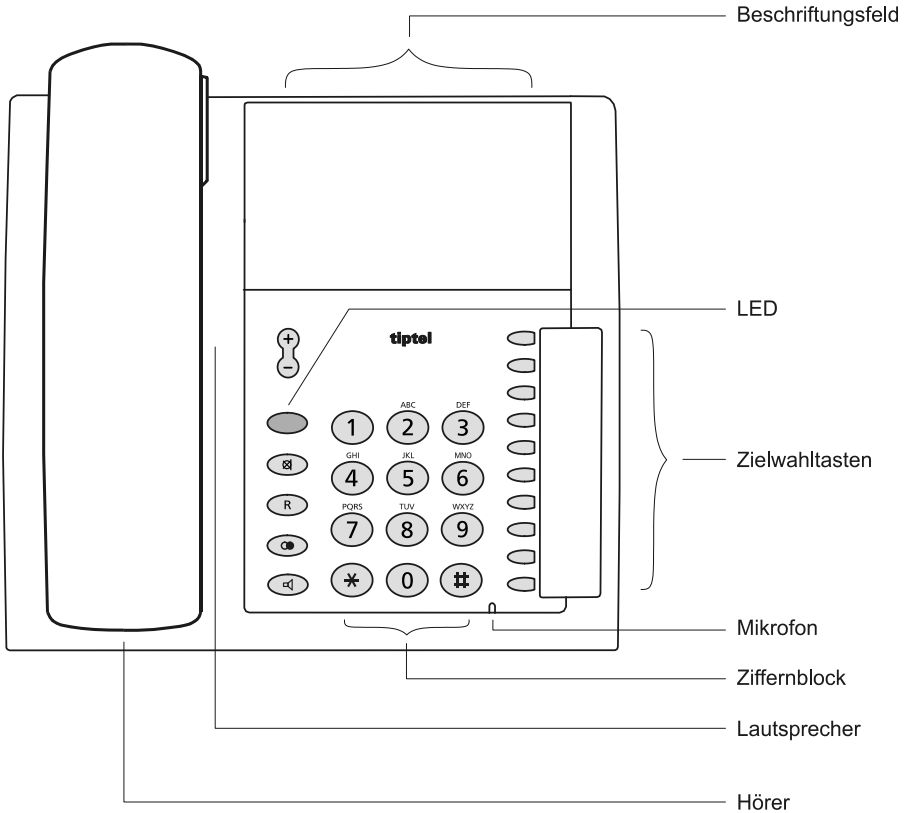


Lautsprecher drei Sekunden drücken: Öffnet die Einstellmöglichkeit der Ruflautstärke.



Zifferntaste 1 sechs Sekunden drücken: Öffnet die Einstellmöglichkeit der Zeiten für die Nachrichtenanzeige mittels Spezial-Rufton.

Bedienungselemente



☞ Das Beschriftungsfeld kann Fotos oder Werbegraphiken aufnehmen. Die Größe beträgt 109 x 63 mm.

Inbetriebnahme

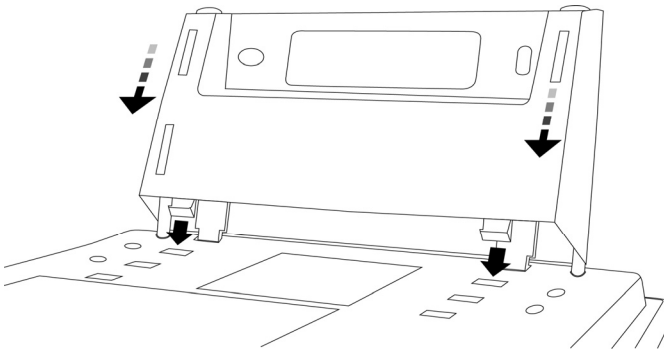
Lieferumfang

In der Verpackung Ihres Telefons sind enthalten:

- Telefon inkl. Hörer
- Spiralkabel (Hörschnur)
- Gerätestandstütze
- Telefonanschlusskabel
- Bedienungsanleitung

Montieren der Gerätestandstütze

Zur Nutzung des Telefons als Tischgerät montieren Sie die beigefügte Gerätestandstütze wie abgebildet. Es sind drei verschiedene Positionen möglich die verschiedene Neigungswinkel des Telefons erlauben. Achten Sie darauf, dass die Gerätestandstütze merklich einrastet.



Aufstellen

Dieses Gerät wurde für normale Gebrauchsbedingungen gefertigt. Lösungsmittel in Möbelläcken, Pflegeöle und Lackpflegemittel können die Gerätefüße anlösen. Die so veränderten Gerätefüße können dann Spuren auf den Möbeln hinterlassen.

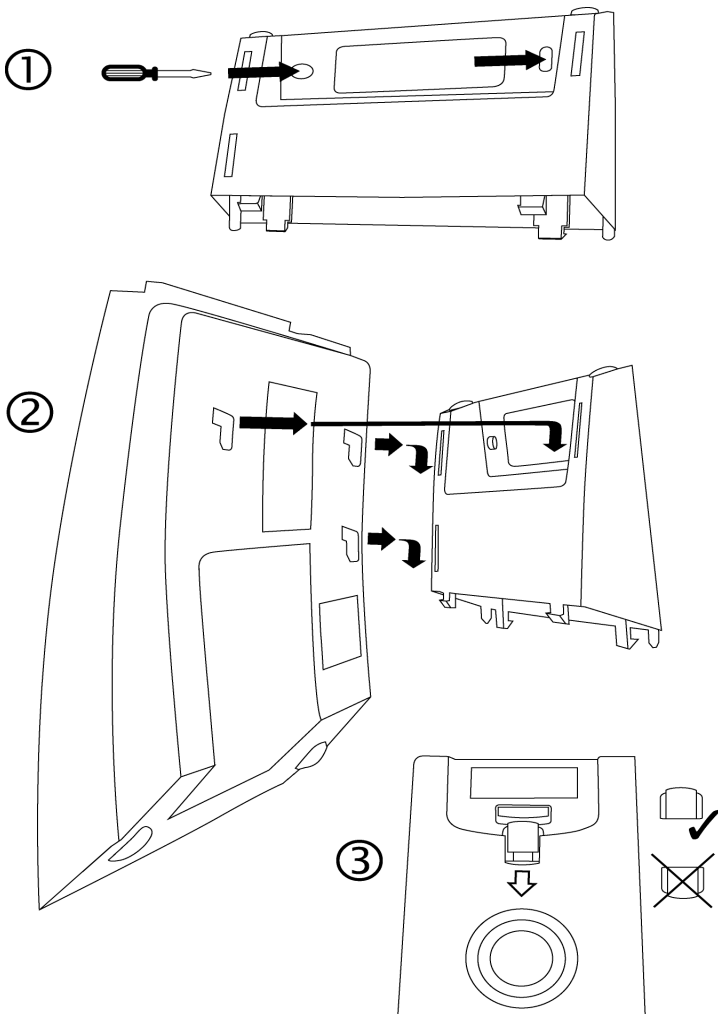
Verwenden Sie daher, besonders bei neuen oder frisch behandelten Möbeln, eine rutschfeste Unterlage.

Wandhalterung

Zur Wandmontage montieren Sie die Gerätestandstütze mit zwei Schrauben wie abgebildet an der Wand (Abb. 1).


Befestigen Sie dann das Telefon an der Gerätestandstütze (Abb. 2).

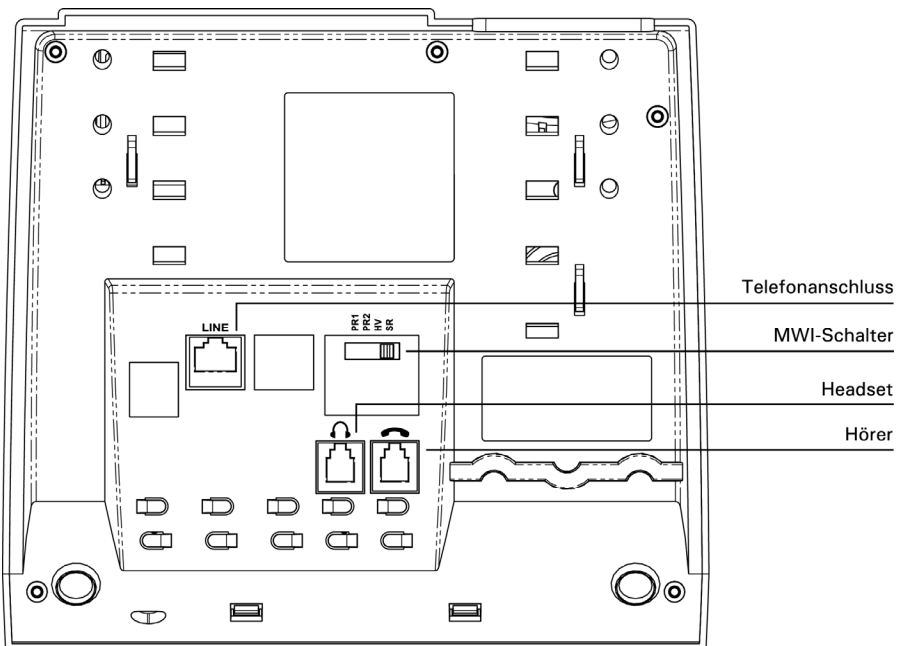
Ziehen Sie das Plastikstück in der Höraufnahme heraus und stecken dieses um 180 Grad gedreht wieder ein (Abb. 3).







Anschließen

Bevor Sie Ihr Telefon in Betrieb nehmen können, müssen Sie alle notwendigen Kabel anbringen.

- 1 Spiralkabel mit dem langen Ende in die Buchse mit dem Hörsymbol und mit dem kurzen Ende in den Telefonhörer stecken.
- 2 Telefonanschlusskabel mit dem kleinen Stecker in Buchse „LINE“ und dem TAE-Stecker in die Telefonsteckdose (Steckplatz F) stecken.
- 3 Wenn Sie ein Headset (Zubehör) benutzen wollen, einfach den Stecker in die passende Buchse  stecken.



 In Österreich entspricht der Steckplatz F dem Symbol  und der Steckplatz N dem Symbol . Verwenden Sie an Stelle des TAE-Kabels einen TST-Adapter oder ein TST-Kabel (beiliegend).

 In der Schweiz sollte eine T+T83 A12 Anschlussdose verwendet werden, in die das beiliegende T+T-Anschlusskabel gesteckt wird. Verwenden Sie ggf. einen Adapter A6 auf A12.

MWI-Schalter

Der MWI-Schalter dient zur Umschaltung von unterschiedlichen Nachrichtenanzeigen (**M**essage **W**aiting **I**ndicator) einer TK-Anlage (siehe auch Seite 19 „Nachrichtenanzeige“). Bei einem Betrieb an einer öffentlichen Leitung muss der Schalter in Position SR gesetzt werden.

- SR: MWI wird mit einem Klingelzeichen eingeschaltet
- HV: MWI wird mit Leitungsspannungen von über 70V eingeschaltet
- PR1: MWI wird über die Leitungspolarität eingeschaltet
- PR2: Wie PR1, aber mit umgekehrter Polarität

Telefonfunktionen/Telefonieren

Telefonieren



Telefonhörer abheben und Wählton abwarten.



Geben Sie mit dem Ziffernblock die gewünschte Telefonnummer ein.

Die gedrückten Ziffern werden gewählt.



Um die Wahl der zuletzt gewählten Rufnummer zu wiederholen, Wahlwiederholung drücken.

Die zuletzt gewählte Rufnummer wird gewählt.



Um das Lauthören ein- und auszuschalten, Lautsprecher drücken.

Der Lautsprecher wird eingeschaltet, anwesende Personen können das Gespräch mithören.



Um das Mikrofon ein- und auszuschalten, Stummtaste drücken.

Das Mikrofon wird ausgeschaltet, die Stummtaste leuchtet auf.



Zum Beenden des Gesprächs, einfach den Telefonhörer auflegen.

Die Verbindung wird beendet.

Freisprechen

An Stelle des Telefonhörers können Sie auch mit dem Freisprecher eine Verbindung aufbauen oder ein Gespräch entgegen nehmen.



Lautsprecher drücken (dies entspricht dem Abheben des Hörers).





Die Taste Lautsprecher leuchtet auf. Sie hören den Wählton oder können Ihr Gespräch führen.





Um vom Freisprecher auf den Hörer umzuschalten, einfach den Telefonhörer abheben.

Sie können Ihr Gespräch mit dem Hörer weiterführen.









Telefonfunktionen/Telefonieren


-  halten Um vom Telefonhörer auf den Freisprecher umzuschalten, Lautsprecher gedrückt halten und Telefonhörer auflegen. Sie können Ihr Gespräch mit dem Freisprecher weiterführen.
- 

-  Zum Beenden des Gesprächs, Lautsprecher erneut drücken (dies entspricht dem Auflegen des Hörers). Die Verbindung wird beendet.

 Bei eingestecktem Headset an Anschluss  geht die Freisprechfunktion verloren. Stattdessen wird das Gespräch auf das Headset gelegt.

Gespräche vermitteln / Flash (R-Taste)

Bei den meisten TK-Anlagen können Sie Gespräche mittels der R-Taste weiter vermitteln. Schauen Sie gegebenenfalls in die Anleitung Ihrer TK-Anlage oder fragen Sie Ihren Systemadministrator.

- 
 Gespräch z.B. mittels Telefonhörer entgegennehmen. Sie können mit Ihrem Gesprächspartner sprechen und die Vermittlung ankündigen.
-  Drücken Sie die R-Taste.
-  ...  Geben Sie mit dem Ziffernblock das gewünschte Vermittlungsziel ein. Die Verbindung wird aufgebaut.
-  Ist Ihr Vermittlungsziel besetzt können Sie den Gesprächspartner durch Drücken der R-Taste zurückholen. Bei manchen TK-Anlagen muss man die R-Taste auch zweimal drücken.
- 
 Kündigen Sie die Vermittlung an oder legen Sie direkt auf. Das Gespräch ist vermittelt.








 Je nach TK-Anlage kann der Ablauf etwas variieren. Für manche Funktionen, die mit einem Flash (R-Taste) ausgelöst werden kann es auch erforderlich sein den Flash von kurz auf lang einzustellen (siehe auch Seite 16 „Einstellungen“).

Zielwahltasten

Allgemeines

Ihr Telefon besitzt zehn beleuchtete Zielwahltasten. Diese sind individuell programmierbar. Die Telefonnummer sollte immer mit der Ortskennzahl (Vorwahl) beginnen, damit später bei einer Übereinstimmung mit einer empfangenen Rufnummer die entsprechende Taste leuchten kann.

Zielwahltaste programmieren

- | | | |
|--|--|--|
|  3 Sek. | Drücken und halten Sie die gewünschte Zielwahltaste für 3 Sekunden. | Die Taste beginnt zu Blinken, das Telefon befindet sich im Eingabemodus. |
|  | Geben Sie mit dem Ziffernblock die Telefonnummer ein. | |
|  | Mit den Tasten Plus/Minus können Sie eine Wahlpause von 3 Sekunden Länge einfügen. | |
|  | Mit der R-Taste lässt sich ein Flash eingeben. | |
|  | Zum Bestätigen der Eingabe gewünschte Zielwahltaste erneut drücken. | Die Taste hört auf zu blinken, die Eingabe wird übernommen. |
|  | Zum Verlassen der Eingabe, Telefonhörer abheben. | Die Taste hört auf zu blinken, die Eingabe wird nicht übernommen. |
|  | Um eine Zielwahltaste zu löschen einfach ohne Rufnummerneingabe abspeichern. | |

Wahl mit Zielwahltaste



Drücken Sie die gewünschte Zielwahltaste.

Der Freisprecher schaltet sich ein, die Verbindung wird aufgebaut. Sie können das Gespräch über den Freisprecher führen.

oder



Zuerst den Telefonhörer abheben.







Dann die gewünschte Zielwahltaste drücken.

Die Verbindung wird aufgebaut, Sie können Ihr Gespräch über den Hörer führen.

Einstellungen

Amtsholung





Geben Sie hier Ihre Amtsholung für das öffentliche Telefonnetz ein (z.B. 0). Ihr Telefon fügt dann automatisch nach der Amtsholung eine Wahlpause ein, um Falschwahlen zu verhindern.

- | | | |
|---|---|---|
|  | 3 Sek. Drücken und halten Sie bei aufliegendem Hörer die Stummtaste für 3 Sekunden. | Die LED beginnt zu blinken. |
|  | Zur Eingabe der Amtsholung Ziffernblock verwenden. | |
|  | Zum Abspeichern der Eingabe Stummtaste erneut drücken. | Die LED hört auf zu blinken, die Eingabe wird übernommen. |
|  | Zum Verlassen der Eingabe, Telefonhörer abheben. | Die LED hört auf zu blinken, die Eingabe wird nicht übernommen. |

 Um die Amtsholung zu löschen einfach ohne Zifferneingabe abspeichern.





Flash (R-Taste)

Wählen Sie zwischen einem kurzen Flash oder einem langen Flash. Bei TK-Anlagen wird meist der kurze Flash (ca. 100ms) zum Einleiten von Funktionen verwendet. Beim Netz der Deutschen Telekom hingegen der lange Flash (ca.240ms).

- | | | |
|---|---|---|
|  | 3 Sek. Drücken und halten Sie bei aufliegendem Hörer die R-Taste für 3 Sekunden. | Die LED beginnt zu blinken. |
|  | Zur Eingabe des langen Flash drücken Sie Plus und zur Eingabe des kurzen Flash Minus. | |
|  | Zum Abspeichern der Einstellung R-Taste erneut drücken. | Die LED hört auf zu blinken, die Einstellung wird übernommen. |
|  | Zum Verlassen der Einstellung, Telefonhörer abheben. | Die LED hört auf zu blinken, die Einstellung wird nicht übernommen. |





Ruftöne

Wählen Sie hier einen der sechzehn möglichen Ruftöne aus.

- | | | |
|---|---|---|
|  | 3 Sek. Drücken und halten Sie bei aufliegendem Hörer die Taste Wahlwiederholung für 3 Sekunden. | Die LED beginnt zu blinken. Sie hören den aktuellen Rufton. |
|  | Mit den Tasten Plus/Minus wählen Sie einen der 16 Ruftöne aus. | |
|  | Zum Abspeichern der Einstellung Wahlwiederholung erneut drücken. | Die LED hört auf zu blinken, die Einstellung wird übernommen. |
|  | Zum Verlassen der Einstellung, Telefonhörer abheben. | Die LED hört auf zu blinken, die Einstellung wird nicht übernommen. |

Ruflautstärke

Stellen Sie die gewünschte Ruftonlautstärke ein. Es stehen acht Stufen zur Verfügung.

- | | | |
|---|---|--|
|  | 3 Sek. Drücken und halten Sie bei aufliegendem Hörer die Taste Lautsprecher für 3 Sekunden. | Die LED beginnt zu blinken. Sie hören den aktuellen Rufton mit der aktuellen Lautstärke. |
|  | Mit den Tasten Plus/Minus wählen Sie eine der 8 Stufen aus. | |
|  | Zum Abspeichern der Einstellung Wahlwiederholung erneut drücken. | Die LED hört auf zu blinken, die Einstellung wird übernommen. |
|  | Zum Verlassen der Einstellung, Telefonhörer abheben. | Die LED hört auf zu blinken, die Einstellung wird nicht übernommen. |

Lautstärke einstellen

Die Lautstärke kann bei eingeschaltetem Lautsprecher eingestellt werden. Bei abgehobenem Hörer ändert sich die Hörerlautstärke, während der Rufsignalisierung ändert sich die Lautstärke der Rufton-Melodie.



Mit Plus/Minus Lautstärke verstellen.

Nachrichtenanzeige (MWI)

Ihr Telefon unterstützt verschiedene Arten der Nachrichtenanzeige. Außer bei FSK (Frequency Shift Keying) hängt die Art von der Einstellung des MWI-Schalters, auf der Rückseite des Gerätes, ab. Informationen zur verwendeten MWI-Art erhalten Sie von Ihrem Systemadministrator oder Netzbetreiber.

FSK-Nachrichtenanzeige

Ein speziell kodierte Signal der CLIP-Kennung wird zur Anzeige wartender Nachrichten verwendet und unabhängig von der Position des MWI-Schalters vom Telefon ausgewertet.

Falls der Netzbetreiber oder Ihre TK-Anlage ein MWI-Signal sendet, beginnt die LED zu blinken.

Zur Deaktivierung der MWI Anzeige muss vom Netzbetreiber bzw. TK-Anlage ein entsprechendes Signal geliefert werden.

MWI durch Polaritätsänderung der Telefonleitungsspannung

Wenn der Schalter auf PR1 (Polarity Reversal) bzw. PR2 gestellt wurde, leuchtet die LED auf, wenn sich die Polarität der Telefonleitungsspannung ändert. Falls die LED unabsichtlich aufleuchtet, schalten Sie von PR1 auf PR2 oder umgekehrt.

Zur Deaktivierung der MWI-Anzeige muss von der TK-Anlage die Telefonleitungsspannung wieder auf die ursprüngliche Polarität umgeschaltet werden.

MWI mittels erhöhter Spannung

Falls der Schalter auf HV (High Voltage) gestellt wurde, leuchtet die LED auf, wenn die Telefonleitungsspannung den Wert von ca. 70V überschreitet.

Zur Deaktivierung der MWI-Anzeige muss die TK-Anlage die Telefonleitungsspannung wieder auf den ursprünglichen Wert ändern.

MWI durch Spezial-Rufton

Wenn der Schalter auf SR (**S**pecial **R**ing) gestellt wurde, blinkt die LED, wenn die TK-Anlage einen Spezial-Rufton sendet. Dieser spezielle Rufton besteht aus drei Teilen T1---T2---T3. Die entsprechenden Zeiten für T1---T2---T3 sind einstellbar.

T1 (1. Rufsignalfrequenz = 50Hz, Dauer = 0 bis 990ms)

T2 (Rufsignalfrequenzpause mit einer Dauer von = 0 bis 990ms)

T3 (2. Rufsignalfrequenz = 50Hz, Dauer = 0 bis 990ms)

Diese Art von MWI wird z.B. von der Siemens HighPath 3550 und 3750 Anlage unterstützt. Erwartete Einstellung für die Siemens TK-Anlage: T1=040, T2=110, T3=040.






Erwartete Einstellung für NEC Telefonanlagen: T1=150, T2=330, T3=150.

Wir empfehlen Ihnen jedoch unbedingt, die Einstellungen mit dem Techniker zu erörtern, der die Anlage eingerichtet hat.

Zur Deaktivierung der MWI-Anzeige einfach den Hörer abheben.

Zeiten T1—T2—T3 einstellen

Die drei Zeiten für den Spezial-Rufton werden an einem Stück eingegeben. Für T1=150, T2=330, T3=150 geben Sie z.B. die Ziffern 153315 nacheinander ein. Um die Funktion zu deaktivieren stellen Sie alle Zeiten auf „000“ (Eingabe 000000).

- | | | |
|---|--|---|
|  6 Sek. | Drücken und halten Sie bei aufliegendem Hörer die Zifferntaste 1 für 6 Sekunden. | Die LED beginnt zu blinken. |
|  ...  | Drücken Sie nacheinander die gewünschten Ziffern z.B. 041104 für T1=40, T2=110, T3=40. | |
|  | Zum Abspeichern der Eingabe Zifferntaste 1 erneut drücken. | Die LED hört auf zu blinken, die Eingabe wird übernommen. |
|  | Zum Verlassen der Einstellung, Telefonhörer abheben. | Die LED hört auf zu blinken, die Eingabe wird nicht übernommen. |

Anhang

Service

Sie haben ein modernes Produkt der Tiptel.com GmbH Business Solutions erworben.

Die hochmoderne Fertigung sichert gleich bleibend höchste Qualität. Dies bestätigt unsere Zertifizierung nach DIN EN ISO 9001.

Sollten trotzdem einmal Probleme auftreten oder haben Sie Fragen zur Bedienung des Gerätes, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Dieser ist innerhalb der Garantiezeit Ihr Ansprechpartner. Die Tiptel.com GmbH Business Solutions hat für den technischen Support des Fachhandels eine spezielle Rufnummer eingerichtet, so dass dieser Sie qualifiziert beraten kann.

In Deutschland	In der Schweiz
www.tiptel.de , www.tiptel.de/support/	www.tiptel-online.ch service@tiptel-online.ch
08.00 bis 17.00 Uhr (Mo-Fr)	08.00 bis 12.00 Uhr (Mo-Fr) 13.00 bis 17.00 Uhr (Mo-Do) 13.00 bis 16.00 Uhr (Fr)
Telefon: 0900 100 - 84 78 35* Vanity Tel: 0900 100 - TIPTEL* *gebührenpflichtig	Telefon: 044 / 884 01 80 Fax: 044 / 843 13 23
In Österreich	
www.tiptel.at , service@tiptel.at	
08.00 bis 12.00 Uhr (Mo-Do) 12.30 bis 17.00 Uhr (Mo-Do) 08.00 bis 15.00 Uhr (Fr)	
Telefon: 02236/677 464-0 Fax: 02236/677 464-21	

Fragen zum Telefonanschluss richten Sie bitte an Ihren Netzbetreiber.

Gewährleistung

Ihre Ansprechstelle für Leistungen aus Gewährleistungsverpflichtungen ist der Fachhändler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.

Die Tiptel.com GmbH Business Solutions leistet für Material und Herstellung des Gerätes eine Gewährleistung von 2 Jahren ab der Übergabe.

Dem Käufer steht im Mangelfall zunächst nur das Recht auf Nacherfüllung zu. Die Nacherfüllung beinhaltet entweder die Nachbesserung oder die Lieferung eines Ersatzproduktes. Ausgetauschte Geräte oder Teile gehen in das Eigentum des Händlers über.

Bei Fehlschlägen der Nacherfüllung kann der Käufer entweder Minderung des Kaufpreises verlangen oder von dem Vertrag zurücktreten.

Der Käufer hat festgestellte Mängel dem Händler unverzüglich mitzuteilen. Der Nachweis des Gewährleistungsanspruchs ist durch eine ordnungsgemäße Kaufbestätigung (Kaufbeleg, ggf. Rechnung) zu erbringen.

Der Gewährleistungsanspruch erlischt, wenn durch den Käufer oder nicht autorisierte Dritte in das Gerät eingegriffen wird. Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Bedienung, Aufbewahrung sowie durch höhere Gewalt oder sonstige äußere Einflüsse entstehen, fallen nicht unter die Gewährleistung.

Die Gewährleistung umfasst keine Verbrauchsmaterialien (z. B. Batterien) und Mängel, die den Wert oder die Gebrauchstauglichkeit nur unerheblich beeinträchtigen.

Durch Transport entstandene Schäden sind bei dem Versandunternehmen geltend zu machen.

Hinweis zur Abwicklung:

Instandsetzungen erfolgen grundsätzlich nur im Service der Tiptel.com GmbH Business Solutions. Durch unseren 48-Stunden-Instandsetzungsservice erhalten Sie ein Reparaturgerät oder Austauschgerät in der Regel nach 2 Arbeitstagen zuzüglich der üblichen Versandlaufzeiten zurück. Durch eine Gewährleistungsreparatur tritt weder für die ersetzten Teile noch für das Gerät eine Verlängerung der Gewährleistungszeit ein. Diese Gewährleistung ist nicht übertragbar und erlischt, wenn das Gerät in zweite Hand übergeht. Sie erlischt ebenfalls, wenn an dem Gerät von fremder Hand Eingriffe vorgenommen oder die am Gerät befindliche Seriennummer entfernt oder unleserlich gemacht wurde. Das Gerät ist mit einem Gewährleistungssiegel versehen. Bitte achten Sie darauf, dass dieses nicht beschädigt wird, da sonst Ihr Gewährleistungsanspruch ebenfalls erlischt.

Ergänzend gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Tiptel.com GmbH Business Solutions, die für Ihren Händler Vertragsbestandteil sind. Bei einer Beanstandung ist das defekte Produkt mit einer Fehlerbeschreibung und dem Kaufbeleg einzusenden. Zur Garantieabwicklung wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler oder senden das Gerät direkt an folgende Anschrift:

In Deutschland

**Tiptel.com GmbH
Business Solutions
Service**
Halskestraße 1
40880 Ratingen

In Österreich

**Tiptel GmbH
Service**
Ricoweg 30/B1
2351 Wiener Neudorf

In der Schweiz

**Tiptel AG
Service**
Bahnstrasse 46
8105 Regensdorf

CE-Zeichen

Hiermit erklärt die Tiptel.com GmbH, dass das Gerät alle grundlegenden Anforderungen der europäischen Richtlinie 1999/5/EG erfüllt.

Die Konformität wird durch das CE-Zeichen auf dem Gerät bestätigt. Weitere Details zur Konformitätserklärung finden Sie auf folgender Internet-Adresse:
<http://www.tiptel.de>

Umweltverträglichkeit

Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch kann kein Kontakt zu gesundheitsgefährdenden Stoffen entstehen. Das Gerät enthält keine Batterien.
Hat Ihr Tiptel Gerät ausgedient, nimmt die Tiptel.com GmbH das Gerät kostenlos zurück. Das Gerät wird fachgerecht zerlegt und dem Recycling zugeführt.

Hilfe bei Problemen

Stromausfall

Bei einem Stromausfall seitens des Telefonnetzes bleiben alle Einstellungen erhalten, so dass bei Wiederkehr der Netzspannung der alte Zustand wieder eingestellt wird.

Versuchen Sie bitte zunächst anhand der nachfolgenden Tabelle die Ursache eines Problems einzugrenzen und den Fehler zu beheben.

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe/Empfehlung
Kein Wählton	Anschlusskabel kein Kontakt.	Alle Kabel und Steckverbindungen prüfen.
Keine Rufsignalisierung in TK-Anlagen.	Kein Rufsignal aufgeschaltet.	Programmierung der TK-Anlage überprüfen.
Brummen oder sonstige Störungen im Lautsprecher oder Hörer.	Einstrahlung von z. B. Schnurlostelefon, schnurloses Headset, Monitor usw.	Aufstellungsort ändern.
Die LED leuchtet permanent.	Falsche Einstellung des MWI-Schalters.	Stellen Sie den MWI-Schalter auf SR.
Falsche oder keine Verbindung bei der Wahl aus TK-Anlagen.	Die Amtsholung für das öffentliche Telefonnetz ist nicht eingegeben.	Amtsholung eingeben.
Keine Rufnummernanzeige durch leuchtende Zielwahltaste bei einem Anruf mit übereinstimmender Rufnummer.	Ihr Netzbetreiber bzw. Ihre TK-Anlage unterstützt die Funktion nicht oder die Funktion ist nicht freigeschaltet. Der Anrufer hat die Aussendung der Rufnummer unterdrückt oder hat eine Geheimnummer. Der Anruf erfolgte über ein Telefonnetz, das die Rufnummern-übermittlung nicht unterstützt.	Informieren Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber bzw. TK-Anlagenhersteller, ob die Funktion möglich ist oder freigeschaltet werden muss.

Auslieferungszustand

In der nachfolgenden Liste sehen Sie die Werkseinstellungen Ihres Telefons. Diese Voreinstellungen können Sie individuell ändern.

Amtsholung	Keine
Rufton	Standard
Ruflautstärke	Maximum
Flash	Kurz
T1	000ms
T2	000ms
T3	000ms

Technische Daten

Abmessungen (B x H x T)	210 x 130 x 180mm
Gewicht	720g
Stromaufnahme im Ruhezustand	$\leq 25\mu\text{A} / 25\text{V}$
Umgebungstemperatur	0 – 40°C
Wahlverfahren	Tonwahl (MFV)
Flashdauer	100ms / 240ms
Zielwahltasten beleuchtet	10
Ruftöne	16
Freisprecher	Halb-duplex
Hörer	Hörgerätetauglich
CLIP (Anzeige der Rufnummer)	Dualmodus DTMF/FSK
Datenerhalt	Ohne Batterien

Hinweise für Administratoren

Zur Aktivierung von Sonderfunktionen kontaktieren Sie bitte den Tiptel Support.

Folgende Einstellungen/Funktionen können von Administratoren geändert bzw. genutzt werden:

- Firmware Version (tiptel 1020) nur zur Information
- Auslieferungszustand
- Einstellungen verriegeln (z.B. für Hotels): Anrufliste, Wahlwiederhollliste und die zuletzt gewählte Nummer werden gesperrt. Zielwahltasten können nicht programmiert werden.
- PIN ändern
- PIN zurücksetzen
- LCD/LED Test
- Clip für Dänemark
- Health Care Funktion: automatischer Freisprechbetrieb
- Automatische Programmierung, Kopieren der Einstellungen via FSK: Alle Einstellungen (Telefonbuch, Zielwahltasten, ...) werden übertragen. Zeitsparende Konfiguration z.B. für Hotel-Telefone.

Stichwortverzeichnis

A

Amtsholung	16
Anschließen	10
Aufstellen	8
Auslieferungszustand	25

B

Bedienungselemente	7
--------------------------	---

C

CE-Zeichen	23
------------------	----

E

Einstellungen	16
---------------------	----

F

Flash (R-Taste)	16
Freisprechen	12

G

Gerätestandstütze	8
Gewährleistung	22

H

Headset	10, 13
Hilfe bei Problemen	24
Hörerlautstärke	18

I

Inbetriebnahme	8
----------------------	---

L

Lauthören	12
Lautstärke einstellen	18
Lieferumfang	8

M

MWI-Schalter	11
--------------------	----

N

Nachrichtenanzeige	19
--------------------------	----

O

Ortskennzahl (Vorwahl)	14
------------------------------	----

R

Ruflautstärke	17, 18
Ruftöne	17

S

Service	21
Sicherheitshinweise	5
Spiralkabel	8, 10
Stromausfall	24
Stummtaste	12

T

Tastenbelegung	6
Technische Daten	25
Telefonanschlusskabel	8, 10
Telefonhörer	10
Telefonieren	12

U

Umweltverträglichkeit	23
-----------------------------	----

V

Vermitteln	13
Verpackung	8

W

Wahl mit Zielwahltaste	15
Wahlwiederholung	12
Wandhalterung	9

Z

Zielwahltaste programmieren	14
Zielwahltasten	14

Tiptel.com GmbH Business Solutions

Halskestraße 1

D - 40880 Ratingen

Tel.: 0900 100 – 84 78 35*

Vanity Tel.: 0900 100 – TIPTEL*

Internet: www.tiptel.de

International:

Internet: www.tiptel.com

*(1,49 Euro/Min. aus dem Festnetz der Deutschen Telekom, abweichende Mobilfunkpreise möglich)

Tiptel GmbH

Ricoweg 30/B1

A - 2351 Wiener Neudorf

Tel.: 02236/677 464-0

Fax: 02236/677 464-22

E-mail: office@tiptel.at

Internet: www.tiptel.at

Tiptel AG

Bahnstrasse 46

CH - 8105 Regensdorf

Tel.: 044 - 843 13 13

Fax: 044 - 843 13 23

E-mail: tiptel@tiptel-online.ch

Internet: www.tiptel-online.ch

Tiptel B.V.

Camerastraat 2

NL – 1322 BC Almere

Telefoon: 036 – 53 666 50

Fax: 036 – 53 678 81

E-mail: info@tiptel.nl

Internet: www.tiptel.nl

Tiptel NV

Leuvensesteenweg 510 bus 4

B – 1930 Zaventem

Telefoon: 0903 99 333 (1,12 Euro / min.)

Fax: 02 714 93 34

E-mail: tech@tiptel.be

Internet: www.tiptel.be

Tiptel sarl

23, avenue René Duguay-Trouin

F – 78960 Voisins-Le-Bretonneux

Tél. : 01 / 39 44 63 30

Fax : 01 / 30 57 00 29

e-mail : support@tiptel.fr

Internet : www.tiptel.fr



(de) 11/2012
EDV 4932540